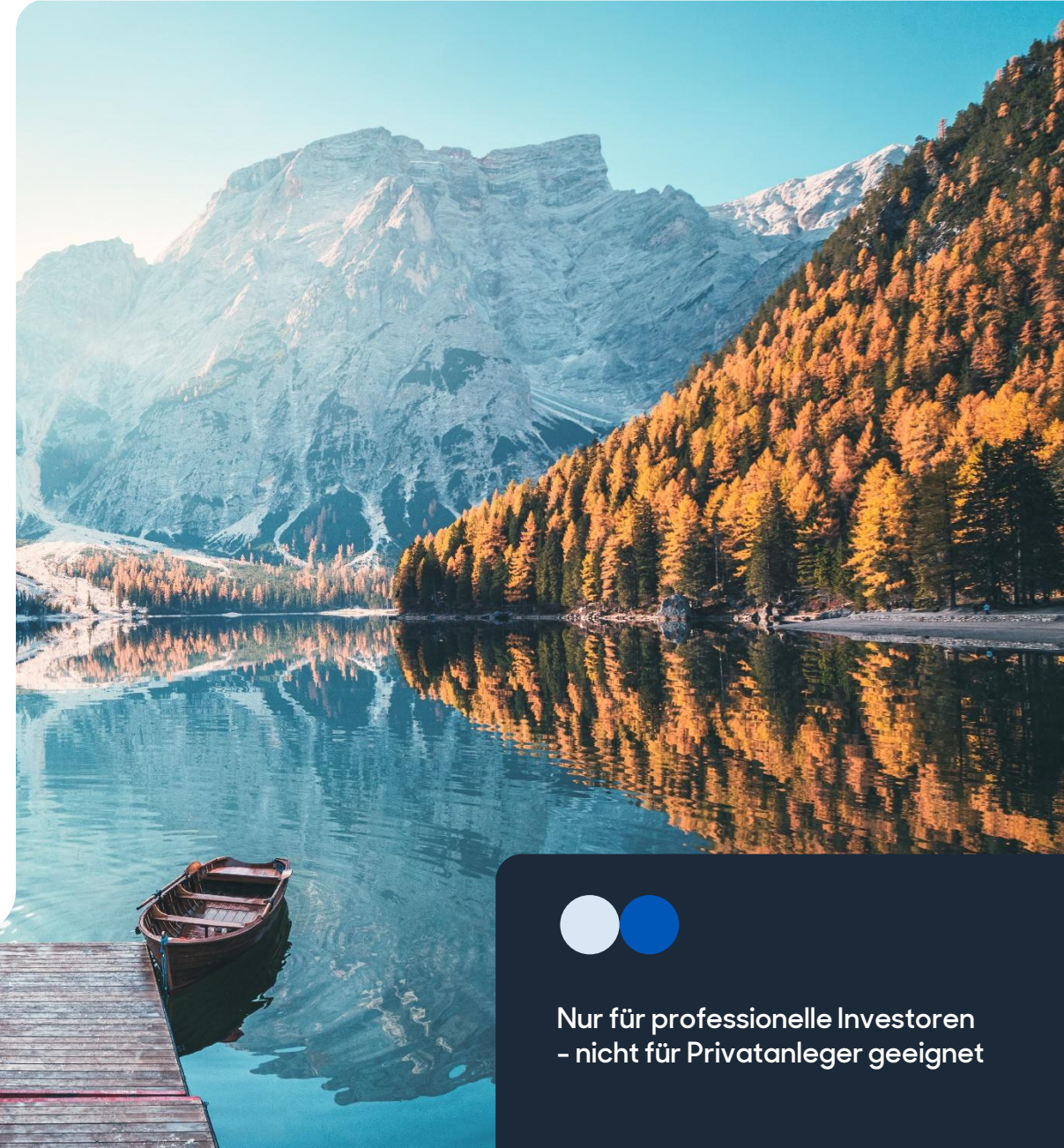


# MyFolios Active

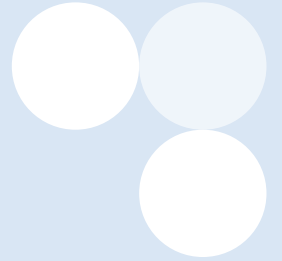
Update Juni 2026

[aberdeeninvestments.com](https://aberdeeninvestments.com)

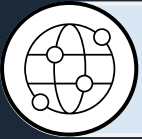


Nur für professionelle Investoren  
– nicht für Privatanleger geeignet

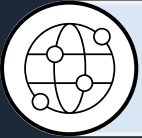
# Kapitalmarkt



## Marktthemen



Basisszenario Makroökonomie: TACOil (65 %\*)



Risikoszenario Nr. 1: Risiken einer anhaltenden Schließung (25 %)



Risikoszenario Nr. 2: Stagflation (10 %)



China profitiert vom KI-Wettlauf, kämpft jedoch weiterhin mit einer schwachen Konsumnachfrage



Aberdeen House View



## Basisszenario Makroökonomie: TACOil (65 %\*)

Der Konflikt mit dem Iran belastet die Weltwirtschaft nur kurzfristig, während die positiven Effekte von KI und fiskalischen Impulsen bestehen bleiben. Das globale Wachstum liegt 2026 mit 3,2 % über dem Trend, die Inflation fällt jedoch um 100 Basispunkte höher aus, als sie sonst wäre. Die Zentralbanken pausieren oder erhöhen die Zinsen.

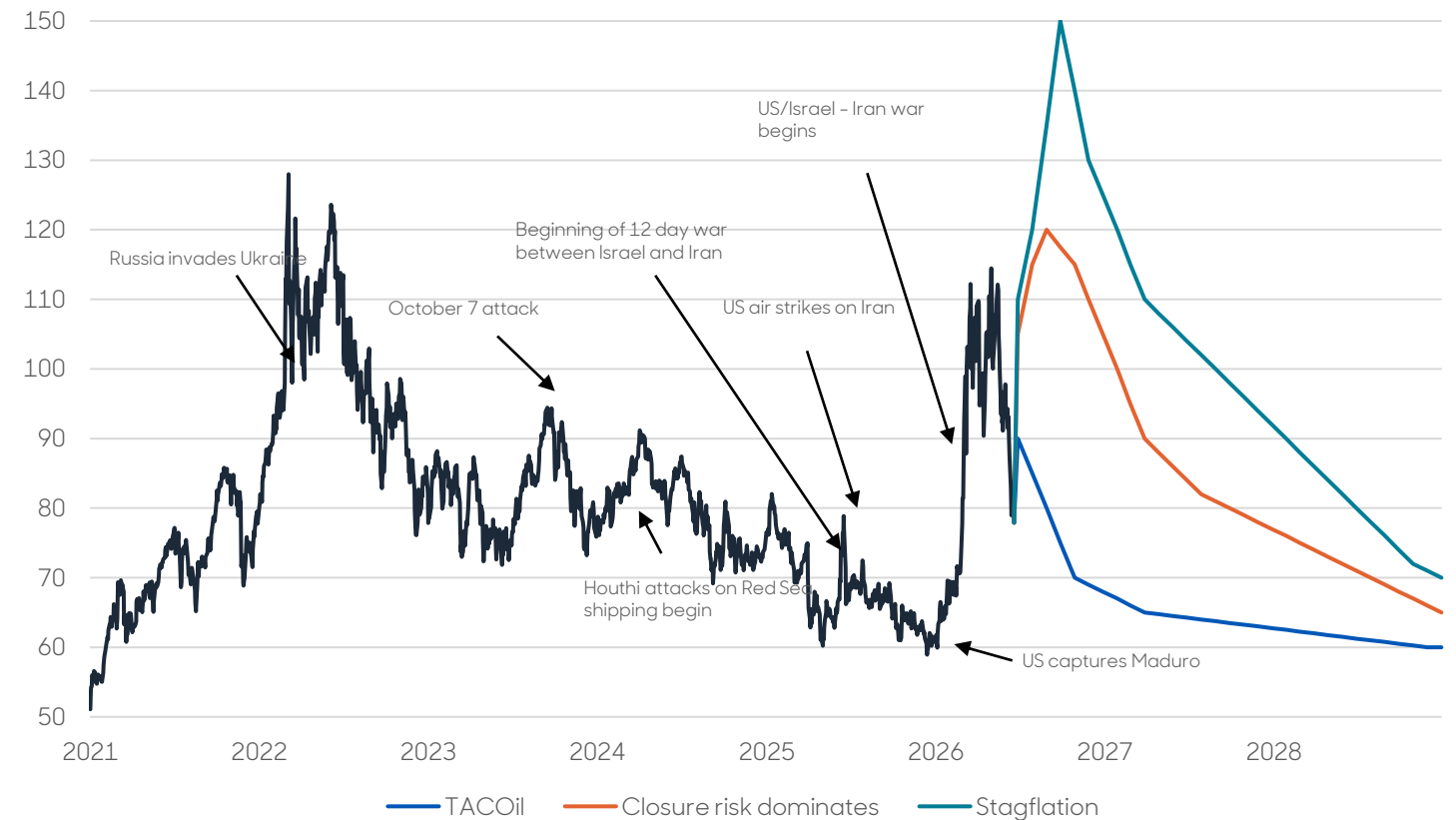
Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

\*Die Wahrscheinlichkeiten stellen unsere subjektive Einschätzung der Eintrittswahrscheinlichkeit dar. Die Szenarien schließen sich nicht gegenseitig aus, weshalb die Summe aller

3| Wahrscheinlichkeiten über 100 % liegen kann.

Aberdeen

Unsere Prognosen basieren auf der Annahme, dass der Ölpreis zum Jahresende bei 70 USD je Barrel liegt und dadurch die wirtschaftlichen Auswirkungen des Energieschocks begrenzt werden.

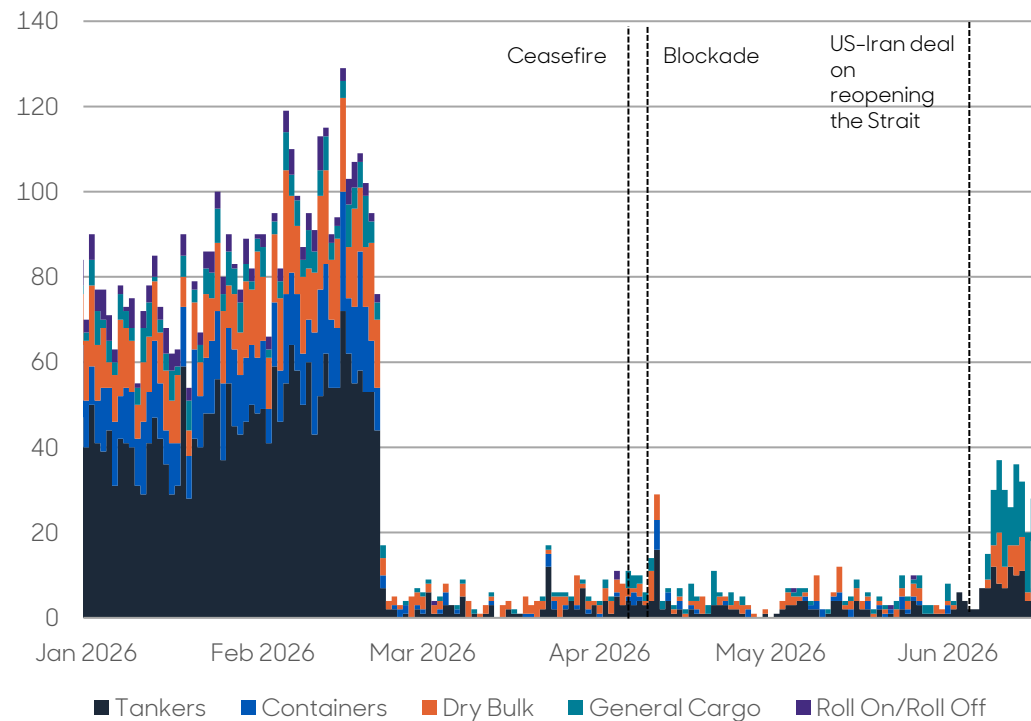




## Risikoszenario Nr. 1: Risiken einer anhaltenden Schließung (25 %)

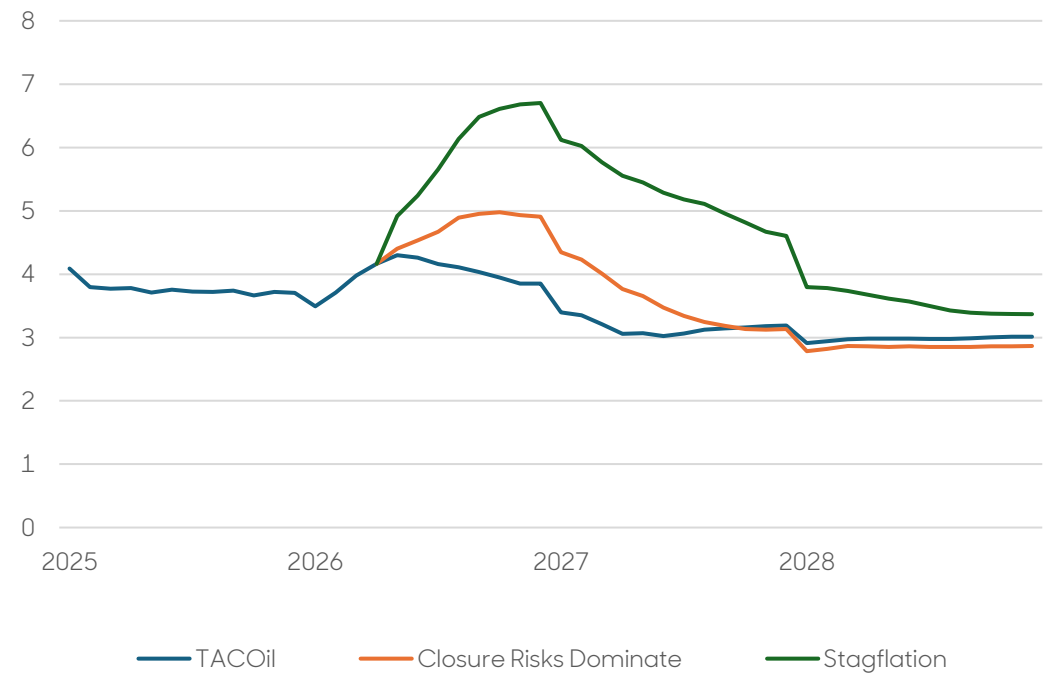
Die Verhandlungen zwischen den USA und dem Iran geraten in eine diplomatische Sackgasse. Die Straße von Hormus bleibt geschlossen, selbst wenn die Waffenruhe Bestand hat. Die Ölpreise steigen erneut auf 120 USD. Das globale Wachstum schwächt sich ab, während Inflation und Zinsen steigen.

Der Schiffsverkehr durch die Meerenge nimmt nach der Unterzeichnung des Memorandum of Understanding (MoU) zwischen den USA und dem Iran wieder zu. Sollte der Dialog jedoch scheitern, könnte sich dieser Trend rasch umkehren.



Die durchschnittliche globale Inflation liegt 2026 in diesem Szenario bei 4,7 %, verglichen mit 4,3 % im TACOil-Szenario und den 3,4 %, die wir vor Ausbruch des Konflikts prognostiziert hatten.

Global inflation forecast, YoY, monthly (%)



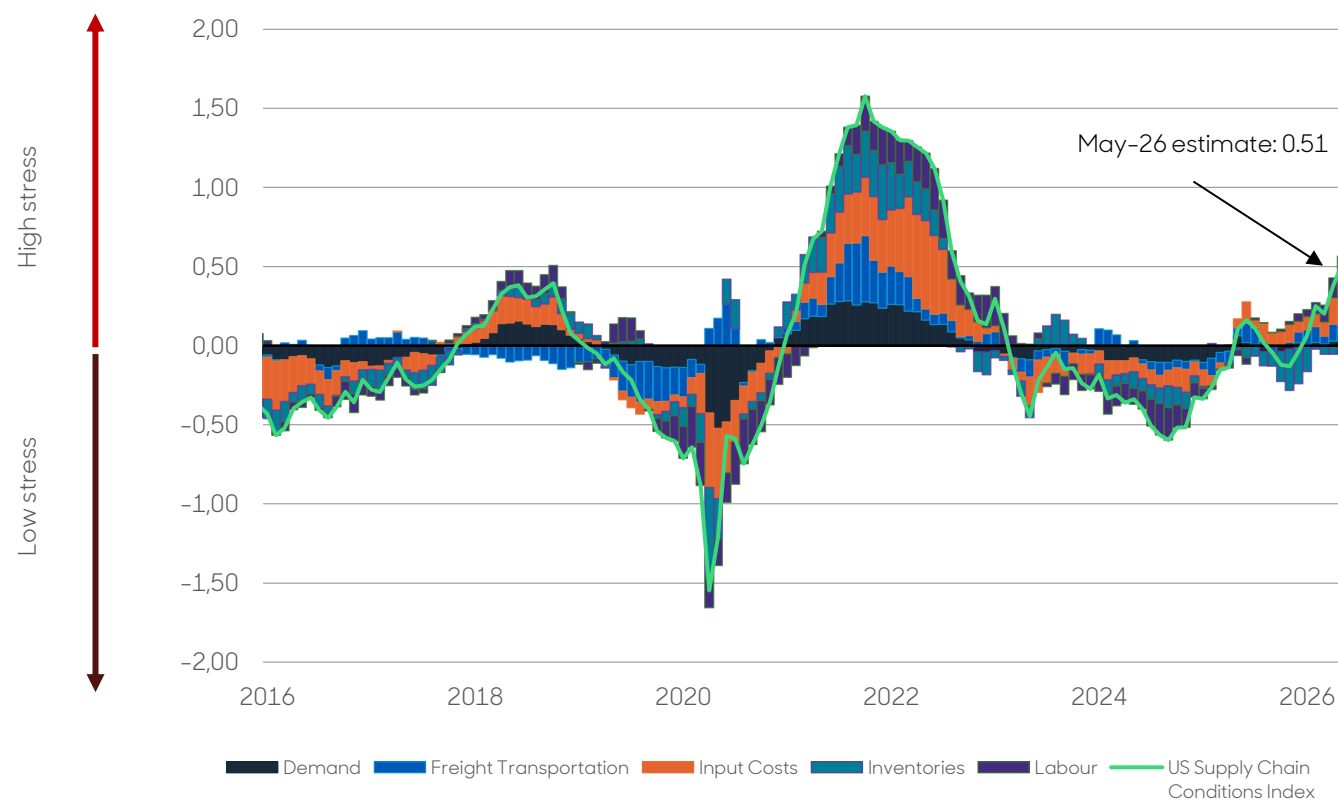


## Risikoszenario Nr. 2: Stagflation (10 %)

Ein Wiederaufflammen des Konflikts im Iran führt dazu, dass der Ölpreis auf 150 USD steigt und dort verharzt. Zusammenbrechende globale Lieferketten lösen einen stagflationären Schock aus. Die Zentralbanken erhöhen die Zinsen, wodurch eine globale Rezession verfestigt wird, bevor die Zinsen später wieder gesenkt werden.

- Die historische
- Entwicklung ist kein
- Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Eine länger anhaltende Schließung würde die globalen Lieferketten in ähnlichem Ausmaß belasten wie während der Pandemie und einen erheblichen stagflationären Schock verursachen.





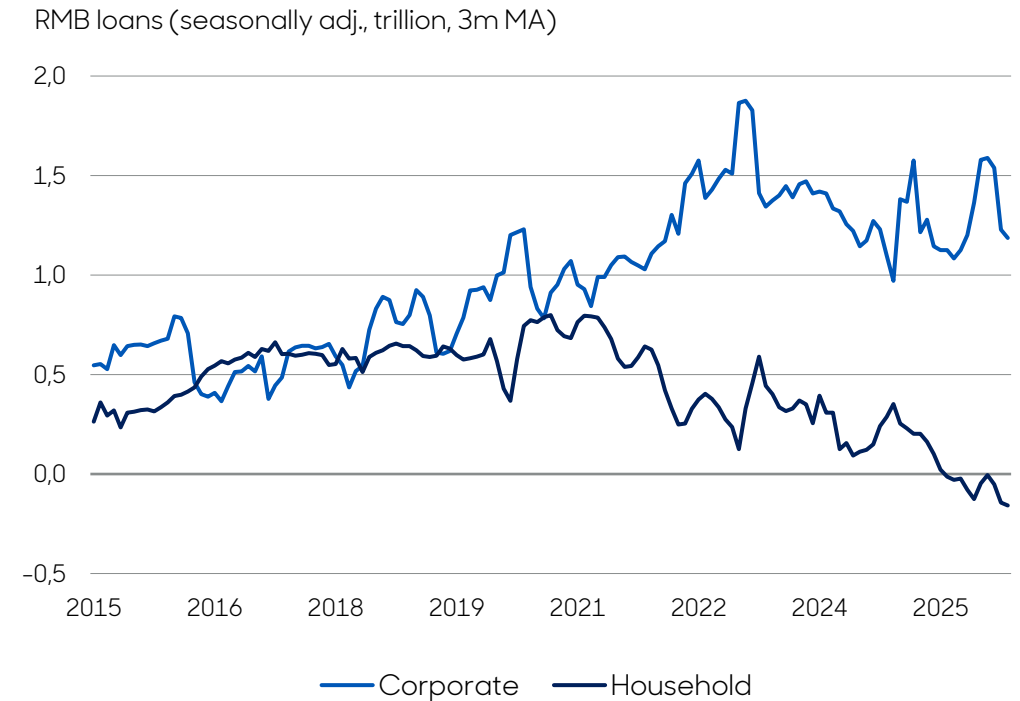
# China profitiert vom KI-Wettlauf, kämpft jedoch weiterhin mit einer schwachen Konsumnachfrage

Die Wirtschaft zeigte sich widerstandsfähig gegenüber dem Energieschock und könnte langfristig von positiven Effekten profitieren. Die Exporte wurden durch die weltweiten Investitionen in KI-Infrastruktur begünstigt. Um das niedrigere Wachstumsziel von 4,5 % zu erreichen, werden jedoch weitere wirtschaftspolitische Lockerungsmaßnahmen erforderlich sein.

**China gewinnt weiterhin Marktanteile im globalen Handel, unterstützt durch die Nachfrage nach Elektronik und Investitionsgütern sowie durch Märkte außerhalb der USA.**



**Angesichts des langsameren Kreditwachstums, der Belastungen durch den Immobiliensektor und der niedrigen Inflation könnten weitere geld- und fiskalpolitische Unterstützungsmaßnahmen notwendig sein.**





# Aberdeen House View

## Signale der Anlageklassen

- Die historische
- Entwicklung ist kein
- Indikator für zukünftige Entwicklungen.

| Anlageklassen                                   | Einschätzung<br>(Änderung der Überzeugung) |
|-------------------------------------------------|--------------------------------------------|
| Globale Anleihen                                | Positiv                                    |
| Schwellenländeranleihen in lokaler Währung      | Positiv                                    |
| Globale Unternehmensanleihen (Investment Grade) | Positiv                                    |
| Globale Hochzinsanleihen                        | Positiv                                    |
| Aktien der Industrieländer                      | Positiv                                    |
| Aktien der Schwellenländer                      | Positiv                                    |
| Globale Immobilien                              | Positiv                                    |
| US Dollar                                       | Positiv                                    |

# Entwicklung der Märkte



# Entwicklung der Märkte im Juni

01.06.2026 bis 30.06.2026

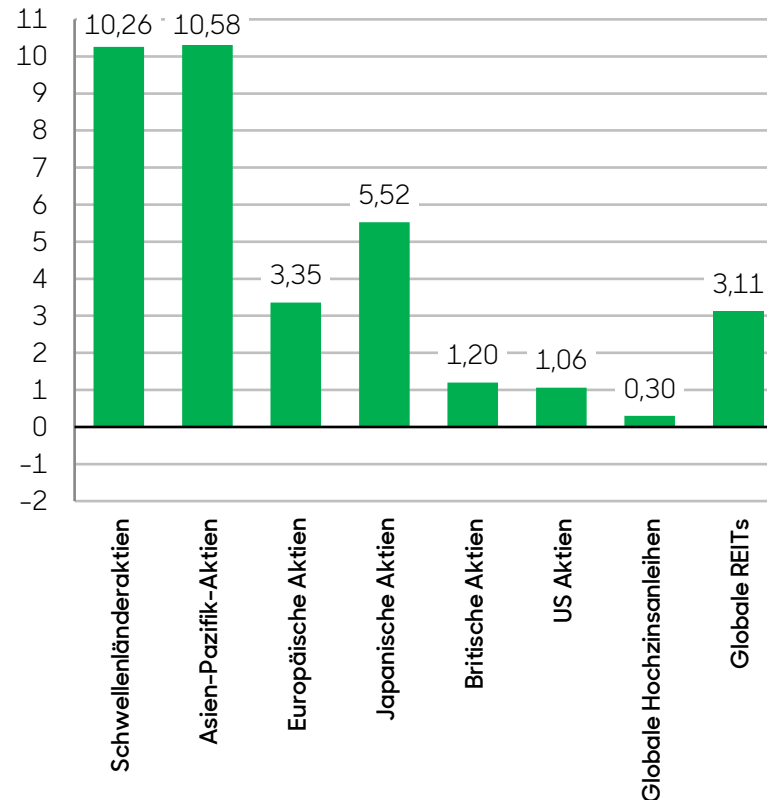
Die globalen Aktienmärkte verzeichneten im Juni leichte Verluste. Belastet wurde die Stimmung der Anleger durch Unsicherheiten hinsichtlich der Umsetzung der vorläufigen Vereinbarung zwischen den USA und dem Iran, fortbestehende Risiken für die Energieversorgung sowie die weiterhin zurückhaltende Haltung der US-Notenbank (Fed). Vor diesem Hintergrund gab der MSCI World Index um 0,69 % nach (Gesamtrendite in US-Dollar).

An den globalen Anleihemärkten gingen die Renditen von Staatsanleihen im Juni überwiegend zurück. Zehnjährige US-Staatsanleihen profitierten von fallenden Ölpreisen, die die Inflations Sorgen dämpften. Auch die Renditen britischer Gilt und deutscher Bundesanleihen sanken im Zuge der vorläufigen US-Iran-Vereinbarung. Japanische Staatsanleihen schlossen den Monat hingegen nahezu unverändert. Unternehmensanleihen entwickelten sich etwas schwächer: Die Renditen stiegen leicht an, da sich die Risikoaufschläge sowohl bei Investment-Grade- als auch bei Hochzinsanleihen geringfügig ausweiteten.

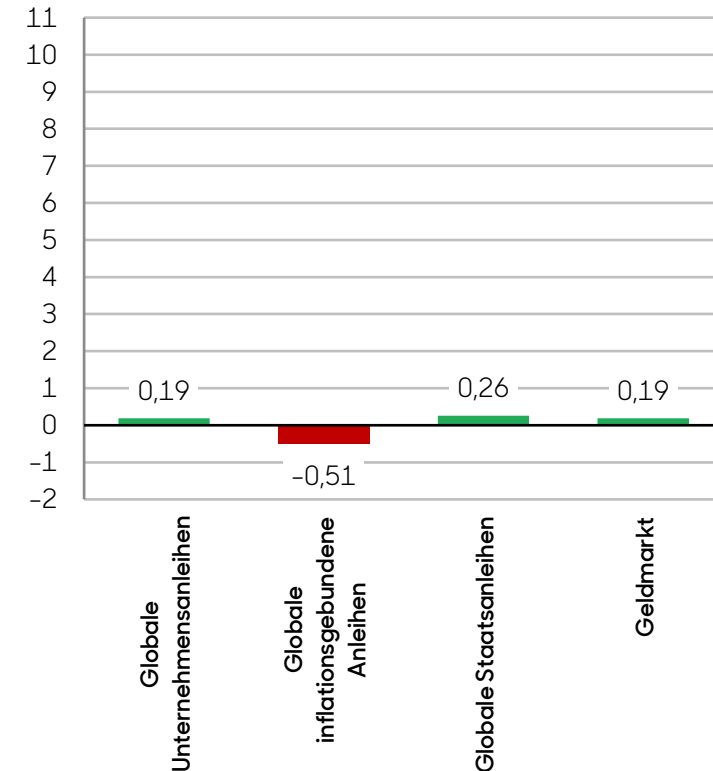


Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

## Wachstumsanlagen Juni



## Defensive Anlagen Juni



<sup>4</sup>Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBI Hdg EUR.



# Entwicklung der Märkte in 2026 (YTD)

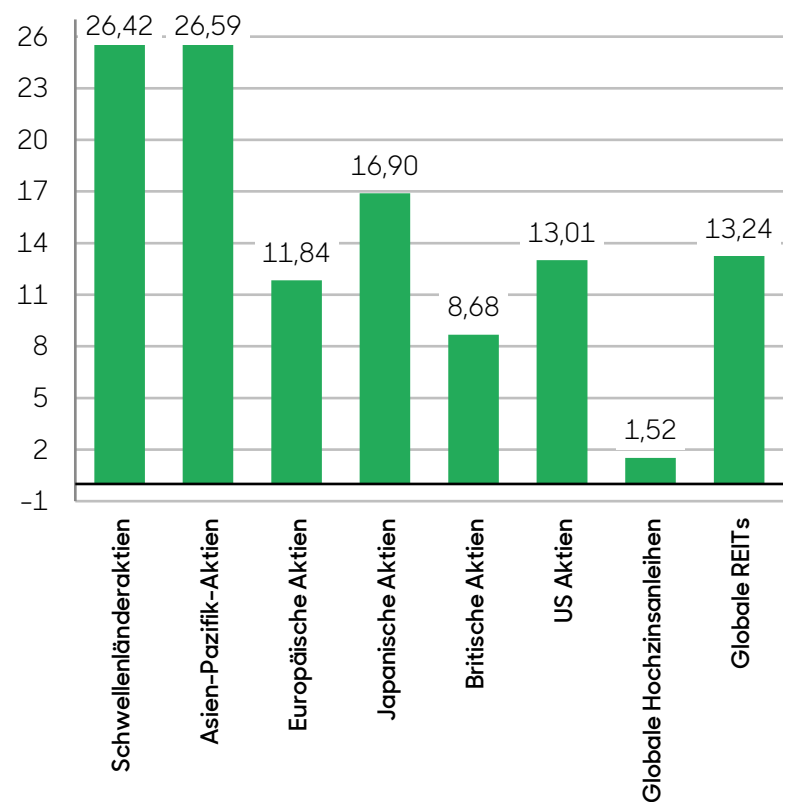
01.01.2026 bis 30.06.2026

Die globalen Aktienmärkte verzeichneten im Juni leichte Verluste. Belastet wurde die Stimmung der Anleger durch Unsicherheiten hinsichtlich der Umsetzung der vorläufigen Vereinbarung zwischen den USA und dem Iran, fortbestehende Risiken für die Energieversorgung sowie die weiterhin zurückhaltende Haltung der US-Notenbank (Fed). Vor diesem Hintergrund gab der MSCI World Index um 0,69 % nach (Gesamtrendite in US-Dollar).

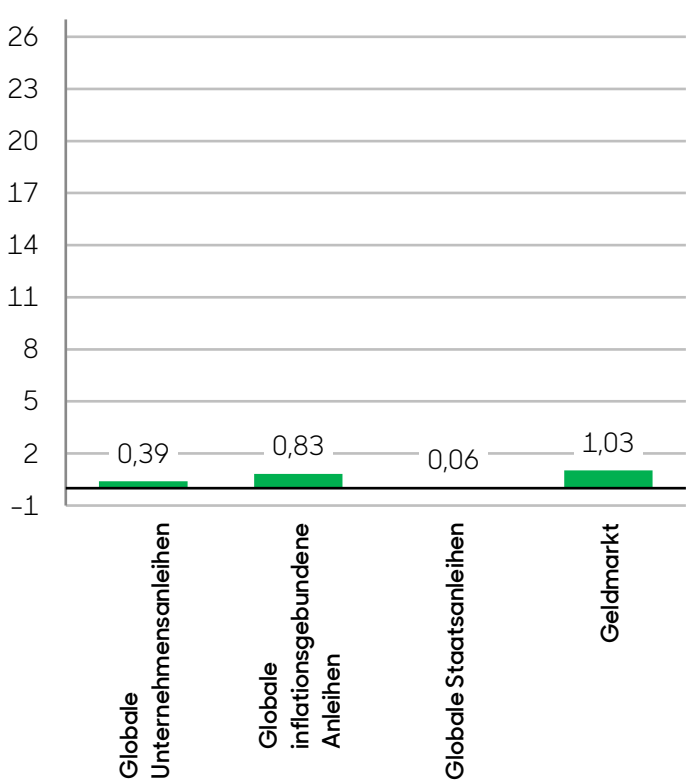
An den globalen Anleihemärkten gingen die Renditen von Staatsanleihen im Juni überwiegend zurück. Zehnjährige US-Staatsanleihen profitierten von fallenden Ölpreisen, die die Inflations Sorgen dämpften. Auch die Renditen britischer Gilt und deutscher Bundesanleihen sanken im Zuge der vorläufigen US-Iran-Vereinbarung. Japanische Staatsanleihen schlossen den Monat hingegen nahezu unverändert. Unternehmensanleihen entwickelten sich etwas schwächer: Die Renditen stiegen leicht an, da sich die Risikoaufschläge sowohl bei Investment-Grade- als auch bei Hochzinsanleihen geringfügig ausweiteten.

- Die historische
- Entwicklung ist kein
- Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Wachstumsanlagen YTD<sup>1</sup>



Defensive Anlagen YTD<sup>1</sup>



<sup>1</sup>Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBI Hdg EUR.



# Entwicklung der Märkte in 2026 (YTD)

01.01.2026 bis 30.06.2026

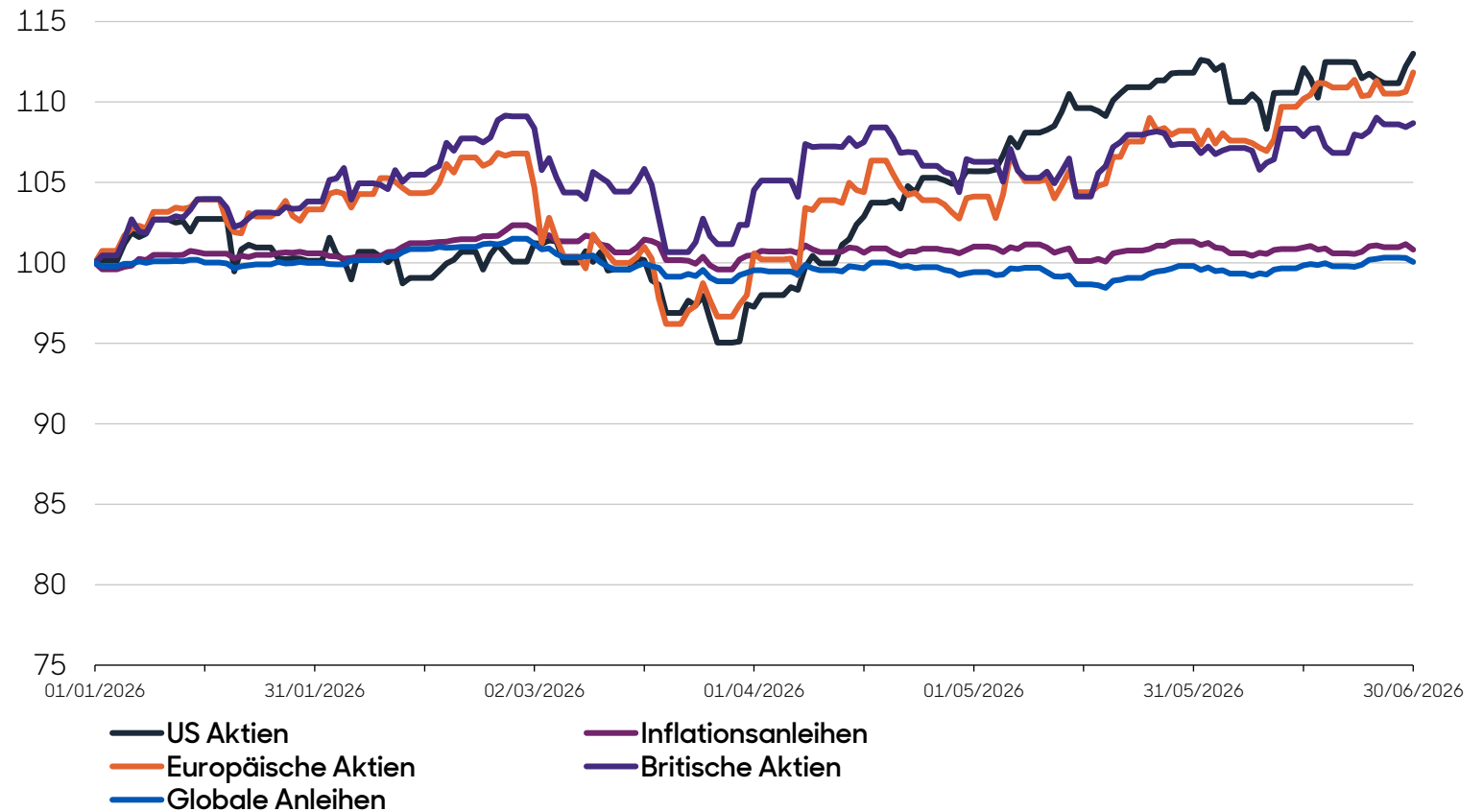
Die globalen Aktienmärkte verzeichneten im Juni leichte Verluste. Belastet wurde die Stimmung der Anleger durch Unsicherheiten hinsichtlich der Umsetzung der vorläufigen Vereinbarung zwischen den USA und dem Iran, fortbestehende Risiken für die Energieversorgung sowie die weiterhin zurückhaltende Haltung der US-Notenbank (Fed). Vor diesem Hintergrund gab der MSCI World Index um 0,69 % nach (Gesamtrendite in US-Dollar).

An den globalen Anleihemärkten gingen die Renditen von Staatsanleihen im Juni überwiegend zurück. Zehnjährige US-Staatsanleihen profitierten von fallenden Ölpreisen, die die Inflations Sorgen dämpften. Auch die Renditen britischer Gilt und deutscher Bundesanleihen sanken im Zuge der vorläufigen US-Iran-Vereinbarung. Japanische Staatsanleihen schlossen den Monat hingegen nahezu unverändert. Unternehmensanleihen entwickelten sich etwas schwächer: Die Renditen stiegen leicht an, da sich die Risikoaufschläge sowohl bei Investment-Grade- als auch bei Hochzinsanleihen geringfügig ausweiteten.



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

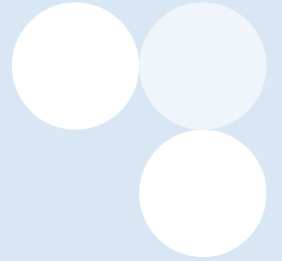
## Entwicklung ausgewählter Anlageklassen<sup>1</sup> in 2026



<sup>1</sup>Referenz: US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBI Hdg EUR.

# MyFolios

SAA & Wertentwicklung

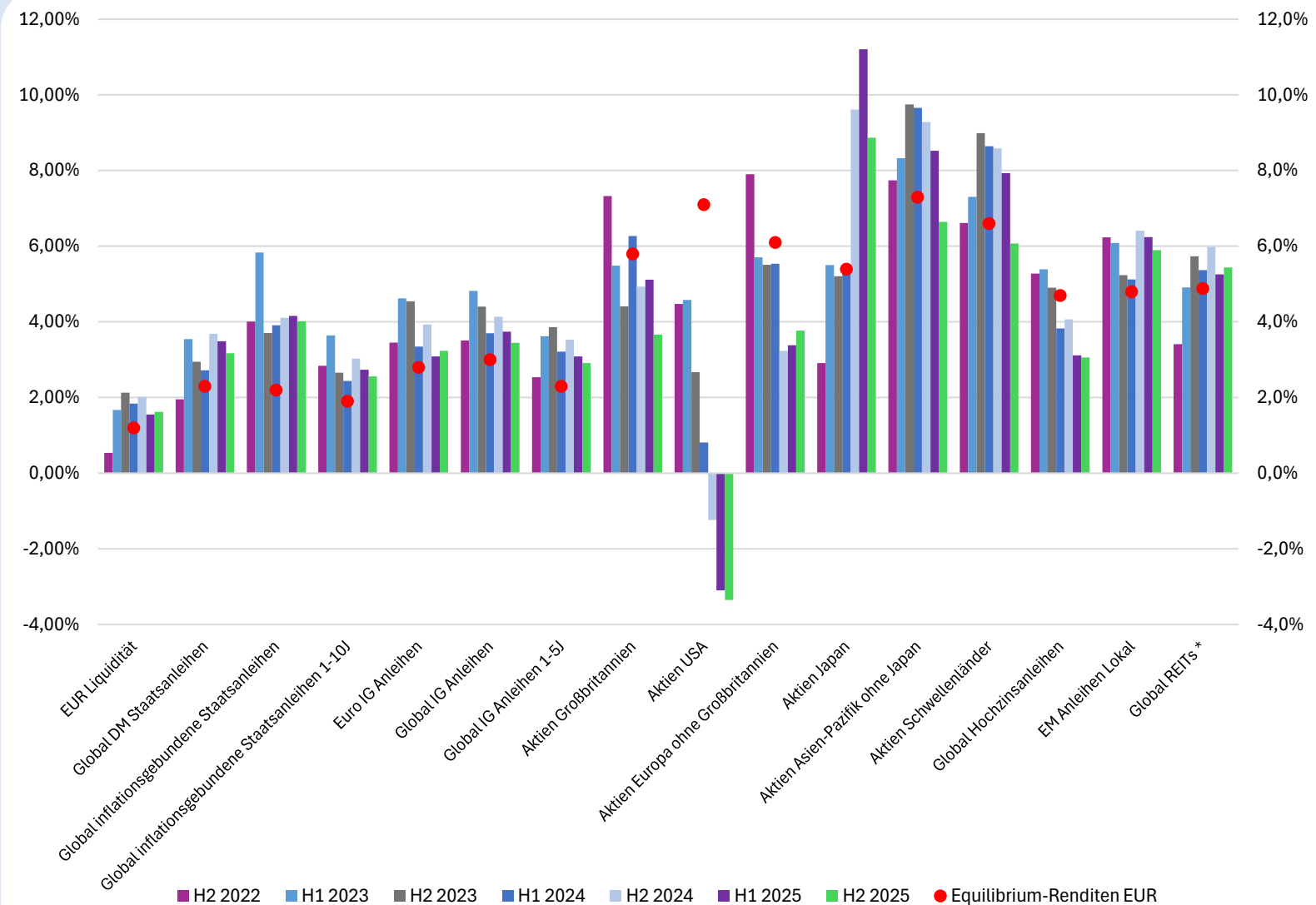




# Strategische Asset Allokation (SAA)

Geschätzte Renditen über 10 Jahre (% p.a.)

- Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

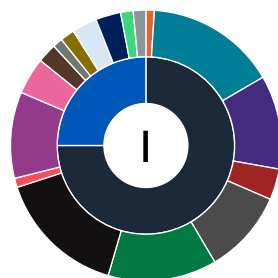


Prognostizierte Erträge zum 31.12.2025 über 10 Jahre p.a. in EUR/ EUR hedged und beinhaltet eine Berücksichtigung der Outperformance innerhalb einiger Anlageklassen und der taktischen Anlageallokation. Die Prognosen sind als Meinung zu verstehen und spiegeln nicht die mögliche Leistung wider. Sie werden nicht garantiert und die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich abweichen. Nur zu Illustrationszwecken. Aufgrund von Rundungen können sich die Zahlen nicht aufaddieren. Quelle: Aberdeen, Juni 2024

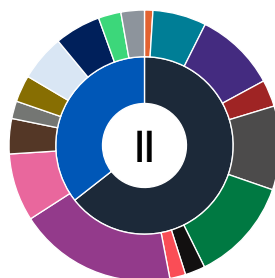


# Strategische Asset Allokation (SAA)

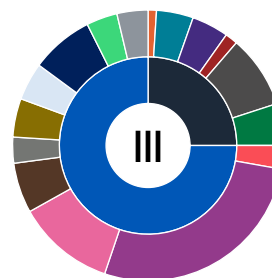
Risiko I



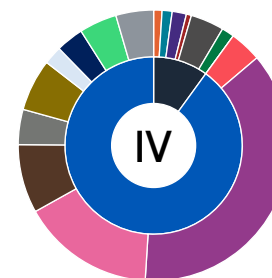
Risiko II



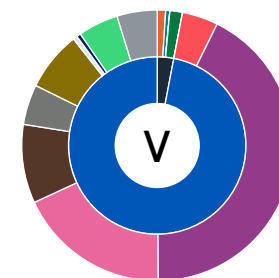
Risiko III



Risiko IV



Risiko V



|                                                                                                                                   |       |       |       |       |       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|
|  <b>Defensive Anlagen</b>                        | 75.0% | 45.1% | 25.0% | 10.0% | 3.0%  |
|  <b>Wachstumsanlagen</b>                         | 25.0% | 54.9% | 75.0% | 90.0% | 97.0% |
|  EUR Liquidität                                  | 1.0%  | 1.0%  | 1.0%  | 1.0%  | 1.0%  |
|  Global DM Staatsanleihen                        | 15.6% | 6.4%  | 4.4%  | 1.2%  | 0.5%  |
|  Global inflationsgebundene Staatsanleihen       | 11.2% | 9.7%  | 4.4%  | 1.7%  | 0.0%  |
|  Global inflationsgebundene Staatsanleihen 1-10J | 3.7%  | 3.2%  | 1.5%  | 0.6%  | 0.0%  |
|  Euro IG Anleihen                                | 10.0% | 10.0% | 8.7%  | 4.0%  | 0.0%  |
|  Global IG Anleihen                              | 13.0% | 12.4% | 5.0%  | 1.5%  | 1.5%  |
|  Global IG Anleihen 1-5J                         | 15.5% | 2.4%  | 0.0%  | 0.0%  | 0.0%  |
|  Aktien Großbritannien                          | 1.1%  | 1.9%  | 2.8%  | 3.8%  | 4.3%  |
|  Aktien USA                                    | 10.3% | 18.9% | 27.4% | 37.2% | 42.6% |
|  Aktien Europa ohne Großbritannien             | 4.4%  | 8.1%  | 11.7% | 15.9% | 18.2% |
|  Aktien Japan                                  | 2.3%  | 4.2%  | 6.0%  | 8.2%  | 9.4%  |
|  Aktien Asien-Pazifik ohne Japan               | 1.2%  | 2.1%  | 3.1%  | 4.2%  | 4.8%  |
|  Aktien Schwellenländer                        | 1.7%  | 3.2%  | 4.6%  | 6.2%  | 7.1%  |
|  Global Hochzinsanleihen                       | 3.0%  | 5.5%  | 4.5%  | 2.2%  | 0.5%  |
|  EM Anleihen Lokal                             | 3.0%  | 5.5%  | 7.5%  | 3.3%  | 0.5%  |
|  Global REITs *                                | 1.5%  | 2.7%  | 3.7%  | 4.5%  | 4.8%  |
|  Weltweite Infrastruktur                       | 1.5%  | 2.8%  | 3.7%  | 4.5%  | 4.8%  |

Quelle: Aberdeen, Juni 2026



# Neue Anlageklasse

Globale Infrastruktur



Grundlegende Dienstleistungen zur Unterstützung der Gemeinschaft



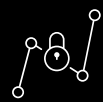
Hohe Eintrittsbarrieren



Stabile, planbare Cashflows



Geringe Nachfrageelastizität



Zugrunde liegende Cashflows im Zusammenhang mit der Inflation



Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen



Lange Lebensdauer

# Warum globale Infrastruktur

Jedes Jahr müssen 3,7 Billionen US-Dollar in Infrastruktur investiert werden, um den Anforderungen einer wachsenden Weltbevölkerung gerecht zu werden.



Source: American Infrastructure, September 2023.  
For illustrative purposes only.



- Alternde Infrastruktur
- Bevölkerungswachstum
- Fortschreitende Urbanisierung
- Technologischer Fortschritt
- Energiewende
- Staatliche Unterstützung

# Durch Infrastruktur gestützte Innovationswellen

## Erste Welle:

Wasserkraft,  
Textilien,  
Eisen.



60 Jahre  
1785

Häfen/Kanäle

## Zweite Welle:

Dampfkraft,  
Eisenbahn,  
Stahl.



55 Jahre  
1845

Eisenbahnen

## Dritte Welle:

Elektrizität,  
Chemikalien,  
Verbrennungsmotor.



50 Jahre  
1900

Straßen

## Vierte Welle:

Petrochemie,  
Elektronik, Luftfahrt.



40 Jahre  
1950

Flughäfen

## Fünfte Welle:

Digitale  
Netzwerkssysteme,  
Neue Medien.



30 Jahre  
1990

Mobilfunkmasten

## Sechste Welle:

KI & IoT, Saubere  
Technologien,  
Roboter & Drohnen.



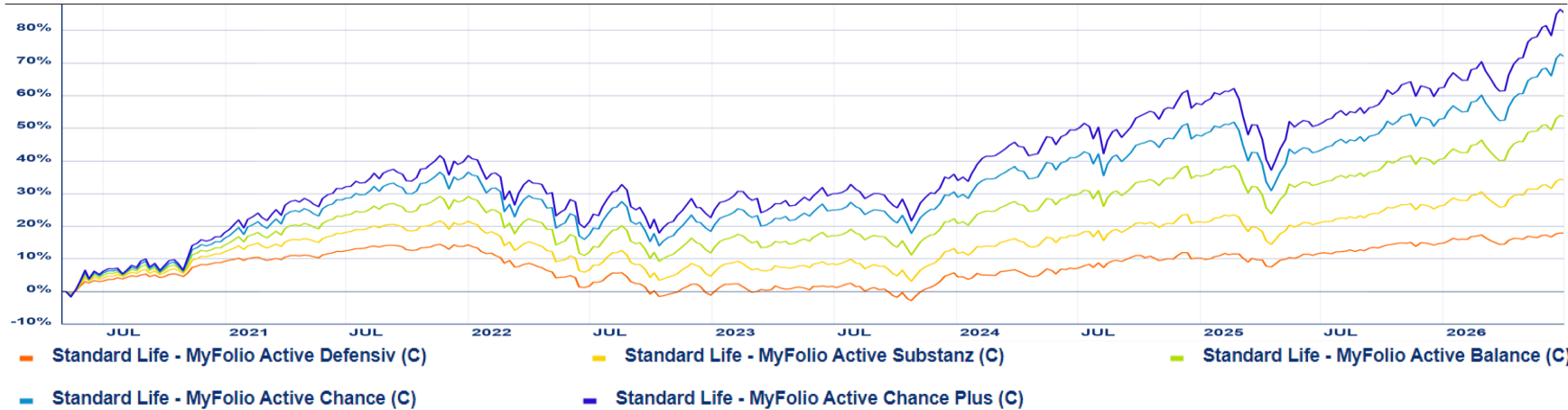
25 Jahre  
2020

Erneuerbare Energien

# Wertentwicklung MyFolios Active

Seit Auflage 01.05.2020, Daten per 30.06.2026

|                      | Standard Life - MyFolio<br>Active Defensiv (C) | Standard Life - MyFolio<br>Active Substanz (C) | Standard Life - MyFolio<br>Active Balance (C) | Standard Life - MyFolio<br>Active Chance (C) | Standard Life - MyFolio<br>Active Chance Plus (C) |
|----------------------|------------------------------------------------|------------------------------------------------|-----------------------------------------------|----------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| Stand                | 30.06.2026                                     | 30.06.2026                                     | 30.06.2026                                    | 30.06.2026                                   | 30.06.2026                                        |
| Lfd. Jahr            | 2,58 %                                         | 6,03 %                                         | 8,95 %                                        | 12,15 %                                      | 13,73 %                                           |
| 1 Jahr               | 5,61 %                                         | 10,83 %                                        | 15,24 %                                       | 19,94 %                                      | 22,28 %                                           |
| 3 Jahre p.a.         | 5,09 %                                         | 7,32 %                                         | 9,39 %                                        | 11,15 %                                      | 12,48 %                                           |
| 5 Jahre p.a.         | 0,94 %                                         | 2,56 %                                         | 4,39 %                                        | 5,88 %                                       | 6,89 %                                            |
| 10 Jahre p.a.        | 1,77 %                                         | 3,24 %                                         | 4,85 %                                        | 6,18 %                                       | 7,14 %                                            |
| seit Auflage p.a     | 2,66 %                                         | 2,73 %                                         | 5,29 %                                        | 6,48 %                                       | 5,59 %                                            |
| 2025                 | 4,42 %                                         | 4,37 %                                         | 3,97 %                                        | 3,59 %                                       | 3,28 %                                            |
| Volatilität (1 Jahr) | 3,61 %                                         | 5,54 %                                         | 7,33 %                                        | 9,35 %                                       | 10,58 %                                           |



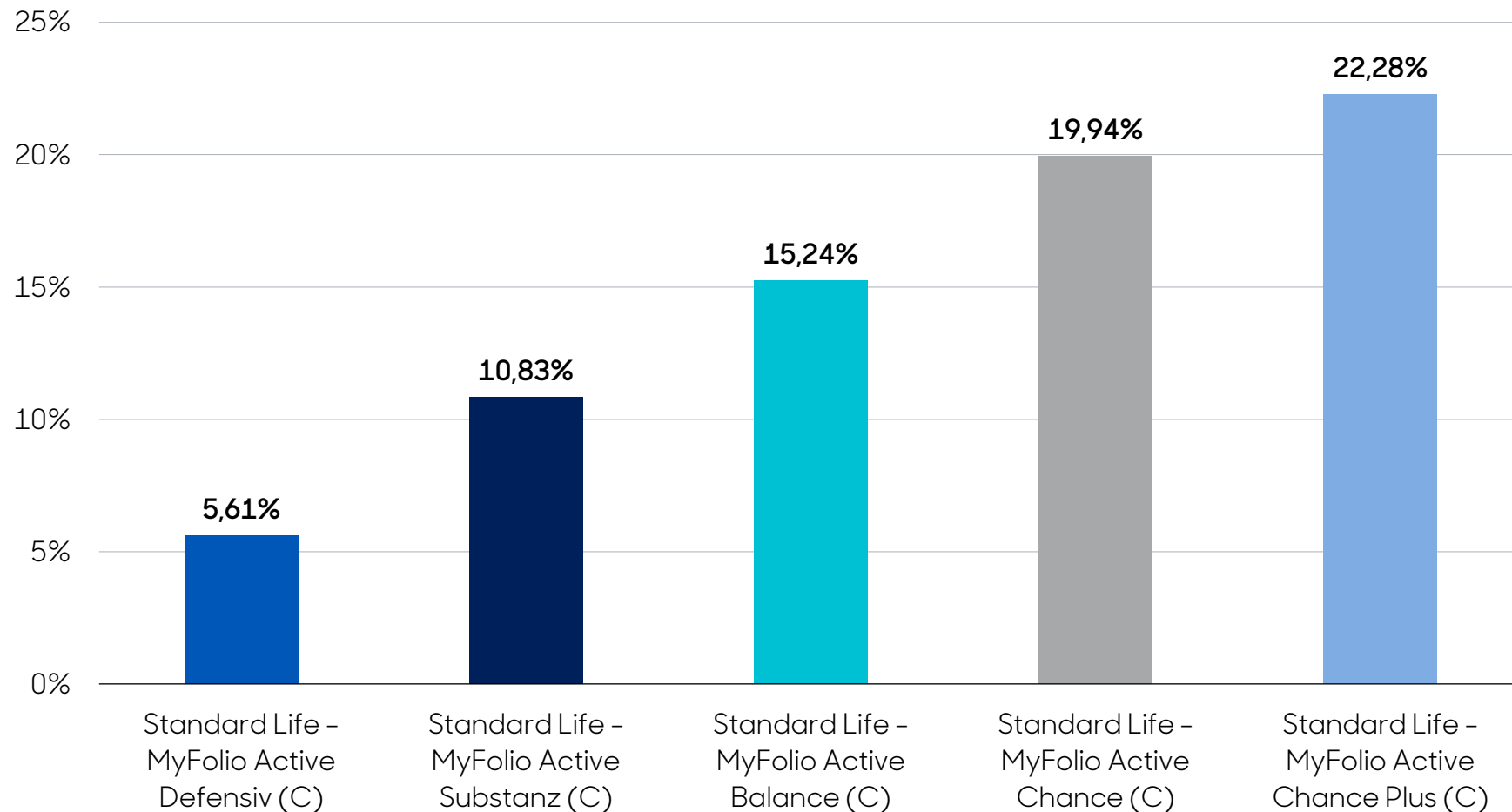
Die **globalen Märkte** zeigten sich im Juni weiterhin widerstandsfähig, wenngleich die Entwicklung weniger geradlinig verlief als im Mai. Gestützt wurde die Risikobereitschaft durch Anzeichen einer teilweisen Entspannung im Nahen Osten, darunter Fortschritte bei der Wiedereröffnung der Straße von Hormus. Dadurch nahmen die Sorgen vor erheblichen Störungen der Energieversorgung ab. Die **Aktienmärkte** legten im Quartalsverlauf insgesamt zu, getragen von der anhaltenden Stärke der US-Wirtschaft, weiteren Investitionen in künstliche Intelligenz sowie der Erleichterung über rückläufige Ölpreise gegenüber ihren früheren Höchstständen. Gleichwohl blieb die Volatilität erhöht, und auch Inflationssorgen hielten an, sodass die Märkte weiterhin empfindlich auf geopolitische Entwicklungen und geldpolitische Signale reagierten.

Im **Vereinigten Königreich** fiel die Marktpformance vor dem Hintergrund eines schwachen binnenwirtschaftlichen Umfelds uneinheitlich aus. Zwar zeigte sich das Wachstum zu Jahresbeginn noch vergleichsweise robust, die jüngsten Daten deuteten jedoch weiterhin auf eine verhaltene Dynamik und eine Abschwächung des Arbeitsmarktes hin. Die Inflationsentwicklung blieb etwas günstiger als in anderen Regionen. Dennoch hielt die Bank of England an ihrer vorsichtigen Haltung fest und wog eine nachlassende Konjunktur gegen fortbestehende Inflationsrisiken ab. Die Renditen britischer Staatsanleihen wurden von globalen Zinsentwicklungen und veränderten geldpolitischen Erwartungen beeinflusst, während das Pfund Sterling sensibel auf Verschiebungen der Zinsdifferenzen und geopolitische Entwicklungen reagierte.

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

# Wertentwicklung MyFolios Active

Einjährige Renditen zum 30.06.2026



In **Europa** entwickelten sich die Aktienmärkte im Berichtszeitraum positiv, blieben jedoch hinter der stärkeren Entwicklung in den USA zurück. Das makroökonomische Umfeld blieb fragil und war geprägt von verhaltenem Wachstum sowie einer ausgeprägten Sensitivität gegenüber Energiepreisen, bedingt durch die Importabhängigkeit der Region. Die **Europäische Zentralbank** schlug im Juni einen restriktiveren Ton an und erhöhte die Leitzinsen als Reaktion auf den anhaltend erhöhten Inflationsdruck, der teilweise mit dem vorangegangenen Energieschock zusammenhing. Gleichzeitig wurden die Wachstumsprognosen nach unten revidiert. Dies verdeutlichte den Zielkonflikt der politischen Entscheidungsträger: Wachstum zu stützen und zugleich die Inflation einzudämmen.

In den **USA** entwickelten sich **Aktien** im Quartalsverlauf weiterhin überdurchschnittlich, gestützt durch eine robuste Konjunktur und die anhaltende Führungsrolle technologie- und KI-naher Sektoren. Im Juni wurde die Marktführerschaft jedoch selektiver; zeitweise kam es zu Rotationen und erhöhter Volatilität, insbesondere gegen Monatsende. Die **Inflation** blieb ein zentrales Thema, da die Daten weiterhin auf anhaltenden Preisdruck hindeuteten. Die US-Notenbank hielt an einer vorsichtigen, zunehmend restriktiven Haltung fest und signalisierte, dass die Geldpolitik voraussichtlich länger straff bleiben dürfte. Die **Renditen** von US-Staatsanleihen spiegelten diese Unsicherheit wider und wurden vor allem von veränderten Inflationserwartungen sowie der Kommunikation der Zentralbank beeinflusst.

**Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.**

# Wertentwicklung MyFolios Active

Renditebeitrag über ein Jahr (%)



**Rohstoffe** spielten erneut eine zentrale Rolle für die Marktdynamik. Die Ölpreise, die zu Jahresbeginn infolge der Spannungen im Nahen Osten deutlich gestiegen waren, gaben im Juni nach, da die Sorgen um die Versorgungslage zurückgingen und sich die Schifffahrtsrouten allmählich normalisierten. Dies sorgte für eine gewisse Entlastung bei den Inflationserwartungen. Dennoch blieben die Preise über dem Niveau vor Ausbruch des Konflikts und trugen weiterhin zur makroökonomischen Unsicherheit bei. Die breiteren Rohstoffmärkte entwickelten sich uneinheitlich, während Gold phasenweise volatil blieb, da Anleger geopolitische Risiken, Inflationssorgen und veränderte geldpolitische Erwartungen gegeneinander abwogen.

Innerhalb der **MyFolio**-Palette übertrafen Schwellenländeraktien ihre Benchmark in den vergangenen zwölf Monaten um 13,2 %. Auch mehrere unserer festverzinslichen Allokationen lagen über ihren jeweiligen Vergleichsindizes.

Per Ende Juni verzeichnete das **MyFolio Defensive** Portfolio, das zu 72 % in Anleihen investiert ist, einen robusten Start in das Jahr. Unterstützt durch besonders starke Beiträge aus unserer breiten Duration-Positionierung erzielte das Portfolio in den vergangenen zwölf Monaten eine Rendite von 5,61 %.

Per Ende Juni zeigte sich das **MyFolio Chance Plus** Portfolio, das zu 97 % in Aktien investiert ist, weiterhin sehr widerstandsfähig. Trotz der anhaltenden geopolitischen Unsicherheit im Nahen Osten erholte sich das Portfolio deutlich und erzielte in den vergangenen zwölf Monaten eine Rendite von 22,28 %.

**Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.**

# a Zusammenfassung



Quelle: Aberdeen, Juni 2026. © Im Besitz der in den jeweiligen Logos genannten Unternehmen

## Vier Gründe, die für MyFolio sprechen

01

Starke Renditen  
im Konkurrenz-  
vergleich

02

Starke absolute  
Renditen über  
die meisten  
Zeiträume

03

Performance  
durch SAA  
bestimmt

04

Aktive Bereiche  
durch  
Marktbreite und  
-stil beeinflusst



Quelle: Aberdeen, Juni 2026. © Im Besitz der in den jeweiligen Logos genannten Unternehmen

# Ansprechpartner Aberdeen-Team



## VERTRIEB



**Pascale-Céline Cadix**  
Head of Wholesale Business Development, Germany and Austria  
[pascale-celine.cadix@aberdeenplc.com](mailto:pascale-celine.cadix@aberdeenplc.com)  
+49 69768072112



**Marcel Andretzki**  
Director Business Development  
[marcel.andretzki@aberdeenplc.com](mailto:marcel.andretzki@aberdeenplc.com)  
+49 151 629 46472



**Chris Thiere**  
Director Business Development  
[chris.thiere@aberdeenplc.com](mailto:chris.thiere@aberdeenplc.com)  
+49 69 768072110

## ORGANISATORISCHES & VERMITTLERANFRAGEN



**Mareile Bück**  
Sales Support Manager  
[mareile.bueck@aberdeenplc.com](mailto:mareile.bueck@aberdeenplc.com)  
+49 171 6349 066



**Kathrin Dressler**  
Personal Assistant to Distribution Team  
[kathrin.dressler@aberdeenplc.com](mailto:kathrin.dressler@aberdeenplc.com)  
+49 69 768072308

# Disclaimer

BLOOMBERG® ist eine Marke und Dienstleistungsmarke von Bloomberg Finance L.P. und seinen verbundenen Unternehmen (zusammen „Bloomberg“). BARCLAYS® ist eine Marke und Dienstleistungsmarke der Barclays Bank Plc (zusammen mit ihren verbundenen Unternehmen, „Barclays“), die unter Lizenz verwendet wird. Bloomberg oder Bloombergs Lizenzgeber, einschließlich Barclays, sind Inhaber aller Eigentumsrechte an den Bloomberg Barclays Indizes.

Die Bloomberg-Daten dienen nur zur Veranschaulichung. Es sollten keine Annahmen über die zukünftige Wertentwicklung getroffen werden.

Die MSCI-Informationen dürfen nur für den internen Gebrauch verwendet, nicht vervielfältigt oder in irgendeiner Form weiterverbreitet werden und dürfen nicht als Grundlage oder Bestandteil von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes verwendet werden. Keine der MSCI-Informationen stellt eine Anlageberatung oder eine Empfehlung dar, irgendeine Art von Anlageentscheidung zu treffen (oder davon abzusehen), und darf nicht als solche verwendet werden. Historische Daten und Analysen sollten nicht als Hinweis oder Garantie für zukünftige Performanceanalysen, Prognosen oder Vorhersagen verstanden werden. Die MSCI-Informationen werden in der vorliegenden Form zur Verfügung gestellt, und der Nutzer dieser Informationen trägt das gesamte Risiko der Nutzung dieser Informationen. MSCI, jedes seiner verbundenen Unternehmen und jede andere Person, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung von MSCI-Informationen beteiligt ist oder damit in Verbindung steht (zusammenfassend die „MSCI-Parteien“), lehnt ausdrücklich alle Garantien (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien für Originalität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Nichtverletzung von Rechten, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne das Vorstehende einzuschränken, haftet eine MSCI-Partei in keinem Fall für direkte, indirekte, besondere, zufällige, strafbewehrte oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangene Gewinne) oder sonstige Schäden ([www.msci.com](http://www.msci.com)).

# Disclaimer

S&P 500, ist ein Produkt von S&P Dow Jones Indices LLC ("SPDJI") und wurde zur Verwendung durch Aberdeen lizenziert. Standard & Poor's® und S&P® sind eingetragene Marken von Standard & Poor's Financial Services LLC („S&P“); Dow Jones® ist eine eingetragene Marke von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“); S&P 500 sind Marken von S&P; und diese Marken wurden für die Verwendung durch SPDJI lizenziert und für bestimmte Zwecke von Aberdeen unterlizenziiert. Aberdeen-Fonds werden nicht von SPDJI, Dow Jones, S&P oder ihren jeweiligen verbundenen Unternehmen gesponsert, unterstützt, verkauft oder beworben, und keine dieser Parteien gibt eine Zusicherung hinsichtlich der Ratsamkeit einer Investition in ein solches Produkt oder solche Produkte ab, noch haften sie für Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen des S&P 500.

# Nur für professionelle Investoren – Nicht für Privatanleger geeignet

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sagt nichts über zukünftige Erträge aus. Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und die Kunden erhalten möglicherweise weniger als den investierten Betrag zurück.**

Die hierin enthaltenen Informationen, einschließlich etwaiger Meinungsäußerungen oder Prognosen, stammen aus oder beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit oder Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

Alle hierin enthaltenen Daten, die einem Dritten zugeschrieben werden („Drittdaten“), sind Eigentum des (der) Drittanbieter(s) (des „Eigentümers“) und werden von Aberdeen\* lizenziert. Daten Dritter dürfen nicht kopiert oder verbreitet werden. Die Daten von Drittanbietern werden ohne Mängelgewähr zur Verfügung gestellt und es wird keine Garantie für ihre Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität übernommen. Soweit nach geltendem Recht zulässig, übernehmen weder der Eigentümer noch Aberdeen\* oder sonstige Dritte (einschließlich Dritter, die an der Bereitstellung und/oder Zusammenstellung von Drittdaten beteiligt sind) eine Haftung für Drittdaten oder für die Nutzung von Drittdaten. Weder der Eigentümer noch eine andere dritte Partei sponsert, unterstützt oder fördert den Fonds oder das Produkt, auf den/das sich die Daten Dritter beziehen.

\* Aberdeen bezeichnet das jeweilige Mitglied der Aberdeen Group, d. h. die Aberdeen Group plc zusammen mit ihren Tochtergesellschaften, Tochterunternehmen und verbundenen Unternehmen (ob direkt oder indirekt).

Die steuerliche Behandlung hängt von den individuellen Umständen jedes Anlegers ab und kann sich in Zukunft ändern. Bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, sollten Sie sich fachlich beraten lassen.

# Nur für professionelle Investoren – Nicht für Privatanleger geeignet

Österreich und Deutschland: Ausgegeben von abrdn Investment Management Limited, das in Schottland (SC123321) in 1 George Street, Edinburgh EH2 2LL, eingetragen und von der Financial Conduct Authority im Vereinigten Königreich zugelassen ist und reguliert wird.

abrdn Portfolio Solutions Limited, eingetragen in England (08948895), 280 Bishopsgate, London, Vereinigtes Königreich, EC2M 4AG, zugelassen und beaufsichtigt von der Financial Conduct Authority.